

Vereinheitlichte Zusammenfassung der Schadensbegutachtung für das Antragsverfahren Private/Wohngebäude, Vermieter und Vereine/Stiftungen, Religionsgemeinschaften und sonst. Einrichtungen

**1. Angaben zum Antragstellenden und zum Gebäude**

**1.1 Antragstellender**

Name, Vorname			
Straße, Hausnummer			
PLZ		Ort	
Telefonnummer		E-Mail-Adresse	

Vorsteuerabzugsberechtigt:  ja  nein

**1.2 Eigentümer\*** (nur, falls abweichend vom Antragstellenden)

Name, Vorname			
Straße, Hausnummer			
PLZ		Ort	
Telefonnummer		E-Mail-Adresse	

**1.3 Art des geschädigten Gebäudes** (genaue Beschreibung, Angabe von Besonderheiten)

**1.4 Anschrift des geschädigten Gebäudes**

Straße, Hausnummer			
PLZ		Ort	

**1.5 Angaben zum Versicherungsschutz und zu Versicherungsbedingungen**

**Gebäudeversicherung**

Name des Versicherers			
Anschrift des Versicherers			
PLZ		Ort	
Versicherungsnummer			

**Elementarversicherung**

Name des Versicherers			
Anschrift des Versicherers			
PLZ		Ort	
Versicherungsnummer			

\* M/W/D

## 2. Angaben zum beauftragten Fachkundigen\*

Name, Vorname			
Straße, Hausnummer			
PLZ		Ort	
Telefonnummer		E-Mail-Adresse	
ggf. Mitgliednummer Kammer			
Datum der Beauftragung			
Datum der Erstellung des Gutachtens			

## 3. Schadensliste (bezüglich des entstandenen Schadens, der für die Schadensbeseitigung und den nachhaltigen Wiederaufbau notwendigen Kosten)

Das Gebäude ist in seiner Primärkonstruktion/seiner Standfestigkeit/seiner Gründung beschädigt: ja  
nein

### 3.1 Zuwendungsfähig sind:

Kostenarten		Ausgaben zur Beseitigung von Schäden (in EUR)
a)	Beseitigung von Schäden an Wohngebäuden, sonstigen baulichen Anlagen inkl. Stellplatz	
b)	Aufräum-, Abriss- und Entsorgungsarbeiten	
c)	Maßnahmen zur Modernisierung, soweit Rechtspflicht besteht oder diese zwingend erforderlich sind.	
d <sup>1)</sup>	Ersatzvorhaben ohne Grundstückskosten	
d <sup>2)</sup>	Grundstückskosten des Ersatzvorhabens Nachweis über Bodenrichtwert/Verkehrswert	
e)	Denkmalgerechte Ausführung (Kosten soweit nicht bereits in a) enthalten)	
f)	Dringend erforderliche temporäre Maßnahmen	
g)	Planungskosten, Gutachten, Planunterlagen und Vermessung	
h)	Beratung, Wissensvermittlung	
i)	Reparatur von Gegenständen <sup>2)</sup>	
	Wiederbeschaffung von Gegenständen <sup>2)</sup> (Abzug „neu für alt“ in Höhe von in der Regel 30 v. H.)	
j)	Private Vermieter: Mietausfälle bzw. Verringerung v. Mieteinnahmen, ggf. gesonderte Unterlage zum Antrag	
	<sup>2)</sup> bei Vereinen, Stiftungen, Religionsgemeinschaften und sonst. Einrichtungen	
<b>Gesamtsumme</b>		

### 3.2 Beschreibung der Wasserbeeinflussungssituation und Schadensdarstellung

#### 4. Bestätigungen des Antragstellenden und des beauftragten Fachkundigen\*

##### Bestätigungen des Antragstellenden und des beauftragten Fachkundigen\* zur Vollständigkeit, Richtigkeit und Belegbarkeit der Angaben und Erklärungen des Zuwendungsempfängers\*/des unabhängigen Fachkundigen

Der Zuwendungsempfänger\* und der Sachverständige versichern, dass die obigen Angaben vollständig, richtig und belegbar sind und die Maßnahmen wie bewilligt durchgeführt werden.

Der Zuwendungsempfänger\* und der Ersteller der Stellungnahme erklären, dass die Ausgaben zur Wiedernutzbarmachung von Gebäuden oder Räumen notwendig sind. Der Zuwendungsempfänger\* und der Ersteller der Stellungnahme erklären zudem, dass mit der Zuwendung wirtschaftlich und sparsam verfahren wird. Der Ersteller der Stellungnahme ist verpflichtet, der ISB unverzüglich eine Änderung der vorgenannten Angaben mitzuteilen.

Der Zuwendung liegen Subventionen zu Grunde. Dem Zuwendungsempfänger\* ist bekannt, dass alle in diesem Formular getätigten Angaben und Erklärungen subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 StGB sind. Die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges nach § 264 StGB ist dem Antragsteller bekannt. Dem Zuwendungsempfänger\* ist bekannt, dass ferner Handlungen bzw. Rechtsgeschäfte, die unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten vorgenommen werden, sowie Scheingeschäfte und Scheinhandlungen subventionserhebliche Tatsachen sind.

Der ISB sind unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen sind, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils entgegenstehen oder für die Rückforderung der Subvention oder des Subventionsvorteils erheblich sind.

Datum

Ort

Unterschrift des Antragstellenden

Datum

Ort

Unterschrift des Fachkundigen

\* M/W/D